Informationsblatt der Volkspartei der Großgemeinde Pottendorf

Pottendorf aktuell

Pottendorf Landegg
Siegersdorf Wampersdorf

volkspartei pottendorf

Dezember 2018

Aktion nah.sicher Kaufen wir ein, wo wir leben!

Geschäfte, Betriebe und Dienstleister sichern Nahversorgung und Arbeitsplätze im Ort. Unterstützen wir unsere Wirtschaftstreibenden!

Wohnbau in Wampersdorf ...wir haben nachgefragt

Bürgertreff der ÖVP Wampersdorf zum Thema „Junges Wohnen“ zeigt, dass Jungfamilien sich etwas schaffen wollen.

2018 ein Rückblick auf das politische Jahr

Kreisverkehr, Schlosskapelleneröffnung, Nahversorgung, Ausflüge, Feste und mehr...

Schlosskapelle von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner eröffnet

GGR Alexandra Frania
Bgm. Thomas Sabbata-Valteiner
Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner
LAbg. GR Elvira Schmidt
GR Michael Roth

Eröffnung

Am 1. September 2018 wurde die Pottendorfer Schlosskapelle feierlich eröffnet. Trotz Starkregen füllte sich das Zelt zu einem gemütlichen Fest.

Teures Turm-Versprechen

Bei der Eröffnung versprach Landeshauptfrau Mikl-Leitner, das Liebhaber-Projekt auch weiterhin großzügig zu unterstützen.
Die Sanierung der Dächer der Türme und die Sicherung der Mauern des Schlosses sind weitere Projekte.

Öffnung?

Derzeit ist die Kapelle nur bei Führungen zu besichtigen und bei Hochzeiten zu begehen. Eine regelmäßige Öffnung zur Besichtigung wäre wünschenswert - ein Vorschlag wäre, dass wöchentlich zwei Gemeinderäte die Besichtigung betreuen. **Eine Sehenswürdigkeit gehört auch gesehen.**

DANKE an...

...Ortshistoriker Roderich Blümel (+), welcher immer wieder - auch beim Bundesdenkmalamt - die Erhaltung der Kapelle eingefordert hat. Diese Hartnäckigkeit brachte den Stein ins Rollen!
Danke an das **Bundesdenkmalamt** für die gute Projektleitung und gelungene Umsetzung und an **Parktechniker Robert Pfingstl** für die fürsorgliche Betreuung der Kapelle im Zuge der Bauarbeiten.
DANKE an das **Land NÖ** für die großzügigen Subventionen und **ALLEN SPENDERN**, die dieses Projekt mit kleinen oder großen Beträgen unterstützt haben!

Großgemeinde Pottendorf

2018/19

GR Michael Roth
VP Gemeindeparteiobmann
für die Großgemeinde
Pottendorf

Kontakt:
team@vp-pottendorf.at
0664 94 96 268

Nahversorgung und Wirtschaft

Ein Blick in die Einwohnerstatistik zeigt ein rasantes Wachstum auf bereits 7149 Hauptwohnsitze und 823 Nebenwohnsitze in der Großgemeinde (Stand Oktober 2018). Nicht in dieser Relation wachsen die Geschäfte und Betriebe und somit auch nicht die Arbeitsplätze im Ort. Projekte zur Unterstützung und Förderung der Nahversorgung sind längst überfällig! Während sich in unseren Nachbargemeinden laufend Firmen ansiedeln, gibt es bei uns keine erkennbare Strategie zur Wirtschaftsförderung.
Bitte denken Sie besonders in der Weihnachtszeit daran, im Ort nach Geschenken Ausschau zu halten und damit unsere Nahversorger zu unterstützen.

Marktplatz bitte warten!

Erste Pläne für einen neuen Marktplatz liegen auf dem Tisch des Bürgermeisters und wurden teilweise bereits in der Gemeindezeitung präsentiert. Das Budget lässt eine rasche Umsetzung in der nächsten Zeit leider nicht zu. Unser Vorschlag ist, diese Zeit sinnvoll zu nutzen, einen unabhängigen Ortsbildbeirat zu gründen und mit einer Arbeitsgruppe dieses Projekt zu diskutieren und weiter zu konkretisieren. Fehler bei Großprojekten in der Vergangenheit sollen sich nicht wiederholen. Durch ein gutes Gesamtkonzept, kann der Ort nachhaltig belebt werden. Nutzen wir die Chance und beginnen wir Pläne mit Weitblick zu entwickeln!

Kreisverkehr

Im Jahr 2000 wurden bereits die ersten Pläne für einen Kreisverkehr erstellt. 18 Jahre später dürfen wir uns über die Realisierung freuen. Ein wichtiger Verkehrsknoten wurde damit endlich gelöst. Jetzt ist es wichtig, Straßen wie die Hauptstraße, den Marktplatz, die Esterhazystraße oder Dr.-Kraitschek-Gasse in ein Gesamtkonzept miteinzubinden - auch hier ist ein Ortsbildbeirat oder eine Arbeitsgruppe zur Erstellung eines Entwicklungskonzeptes für einen belebten Ortskern wünschenswert.

Zusammenarbeit, Diskussionsbereitschaft und Teamgeist mit Einbindung aller BürgerInnen - das wünschen wir UNS für das kommende Jahr 2019 für unsere Gemeinde.
IHNEN wünsche ich im Namen der Volkspartei Pottendorf ein gesegnetes Weihnachtsfest und Prosit 2019!

Die VP-Pottendorf ist auch auf Facebook aktiv! Wir würden uns über Ihren like freuen!

GR Michael Roth
Gemeindeparteiobmann der VP-Pottendorf

im Fokus

Kaufen wir ein, wo wir leben!

Das ist das Motto der Aktion nah.sicher, mit der wir unsere Wertschätzung den Nahversorgern in unserem Ort zeigen wollen! Geschäfte, Dienstleister und Handwerksbetriebe im Ort sind WERTVOLL, sichern und schaffen Arbeitsplätze und Lehrstellen in der Nähe und beleben unseren Ort.

nah.sicher

Kunden, die sich beim nah.sicher Gewinnspiel engagiert haben, wurden mit einem Einkaufsgutschein im Wert von 30,- Euro belohnt!

Die Papiertaschen haben im Aktionszeitraum so manches Plastiksackerl verdrängt und zeigen, dass man das Einkaufen in seinem Ort schätzt!

~~„Das bekomm´ ich sicher nicht in Pottendorf!“~~

Automatisch steigt man bereits ins Auto und fährt zu einem Großmarkt in eine der Nachbarortschaften, weil man gar nicht weiß, dass manche Produkte auch in Pottendorf erhältlich sind. Schau´n wir gemeinsam näher hin und sparen so vielleicht so manchen Liter Treibstoff, oder, was heute noch viel wichtiger ist, Zeit!

Andere Gemeinden weisen mit einem guten einheitlichem **Leitsystem** bereits an den Ortseinfahrten auf ihre Betriebe hin und lenken mögliche Kunden in den Ort hinein!
Auch die **Internetpräsenz** wird seitens vieler Gemeinden gefördert und auf einem aktuellen Stand gehalten.

Bei **Gemeindeveranstaltungen** ist es selbstverständlich Gäste mit Produkten aus dem eigenen Ort zu bewirten.

Es gibt eine Vielzahl an Kleinigkeiten, die man unternehmen kann, um zu zeigen, dass man stolz auf seine Betriebe ist. **Um den Wirtschaftsstandort und seine Betriebe muss man sich bemühen!**

Man muss nur wollen!

Regionale Nahversorgung

Supermarkt interessiert sich für Standort in Pottendorf

Analyse zur Kaufkraft im Ort und zum Standort fallen positiv aus!

Auf Initiative der ÖVP Pottendorf fanden ab dem Frühsommer Gespräche mit dem Vorstand der Merkur Warenhandels AG statt.

Dazu GGR Frania: „Wir wurden darüber informiert, dass aufgrund unserer Initiative die Großgemeinde Pottendorf als Standort für einen Merkur-Markt geprüft wurde. Diese Prüfung ist positiv ausgefallen. Das heißt, die Errichtung einer Merkur-Filiale in Pottendorf ist möglich! Wir sind über das Ergebnis dieser internen Prüfung sehr erfreut!“
Das Unternehmen sucht derzeit nach einem passenden Standort in Pottendorf und hat nun auch Gespräche mit dem Bürgermeister aufgenommen. Nach Klärung der Standortfrage liegen Bewilligungen, Genehmigungen und etwaige Widmungen natürlich auch an den handelnden Personen der Großgemeinde und des Landes, um dieses Projekt ehestmöglich verwirklichen zu können.

Es ist uns als ÖVP ein wichtiges Anliegen, kleine Gewerbe- und Wirtschaftstreibende im Ort zu unterstützen. Diese Betriebe machen unsere Großgemeinde l(i)ebenswert. Durch den regen Zuzug muss aber auch die Infrastruktur weiterentwickelt werden! Es liegt in unserer Verantwortung, an die Zukunft zu denken. Bringen wir die Kaufkraft zurück und neue Kunden nach Pottendorf - damit alle lokalen Gewerbebetriebe vom gesteigerten Kundenzulauf profitieren können!

Bald massiver Hausärztemangel in Pottendorf?

Mit den bevorstehenden Pensionierungen der beiden Kassen-Hausärzte Dr. Michael Schuck und Dr. Horst Birkner wird sich eine riesige Lücke in der medizinischen Nahversorgung unserer Großgemeinde auftun. Beim vorherrschenden Mangel an Allgemeinmedizinern scheint eine Nachbesetzung der aktuellen Ordinationen fraglich. Es ist jetzt an der Zeit an ein Konzept für eine Gruppenpraxis mit Kassenvertrag oder an ein Ärztezentrum zu denken. Ein zentraler Standort - z.B. ehemaliges Kindergartengelände in der Bahnstraße - ist denkbar.
Anreize für Allgemeinmediziner zu schaffen, sich im ländlichen Raum anzusiedeln, ist schon heute ein zentrales Thema für die Politik - aber noch viel mehr in der Zukunft!

Leere Geschäfte in der Hauptstraße!

In den vergangenen Monaten wurden fünf Geschäfte in der Pottendorfer Hauptstraße geschlossen oder aufgelassen. Einkaufsmöglichkeiten, Arbeitsplätze und Gemeindeeinnahmen gehen dadurch verloren - der wohlverdiente Ruhestand sei den Unternehmern vergönnt - Aufgabe der Gemeinde ist es allerdings, den Wirtschaftsstandort bestmöglich zu bewerben und eine Nachnutzung der frei werdenden Geschäftsräumlichkeiten aktiv zu unterstützen.

Rückblick auf einen sehr aktiven Sommer und Herbst 2018

Mit der Generation 50+...

„Danke für Ihr großes Interesse
an unserem Programm!
Ihre GR Eva Sokele“

...quer durchs historische Wien

60 neugierige AusflüglerInnen genossen an diesem Tag ein abwechslungsreiches Wien-Programm. Vom Schloss Schönbrunn führte eine moderierte Busfahrt durchs Wiental über das Belvedere bis zum Prater, weiter zur UNO-City und zum Abschluss in die Hauptuniversität zu einer sehr interessanten Führung.

...durch die Bucklige Welt bis zum Eis-Greißler

Beim Ausflug in den **Passionsspielort Kirchschlag** und seinen historischen Rosengarten besuchte die Gruppe auch den **Eis-Greißler in Krumbach** und blickte hinter die Kulissen der Eisproduktion.

...ins mittelalterliche Eggenburg

Eine Führung durch die **historische Stadt** im Waldviertel (3.500 Einwohner) zeigte, wie aktiv ein Ort sein kann und seine Geschichte mit der heutigen Zeit modern verknüpft. Begeistert hat der Besuch der **Ölmühle der Familie Gilli** - die vor 640 Jahren mit dem Getreidemahlen begonnen hatte.

...zum Kunsthandwerksmarkt auf die Burgruine Aggstein

Riesenseifenblasen schwebten über der mittelalterlichen Burgruine Aggstein und den tollen Kunsthandwerksständen – was aber noch nicht der Abschluss des Ausflugsjahres 2018 war, weil am 13.12. der Überraschungsausflug folgt, bei dem sich der Vorstand der GENERATION 50+ in jedem Jahr bei seinen Teilnehmern für die jahrelange Treue, die besondere Pünktlichkeit und das nette und hilfsbereite Klima bei seinen Veranstaltungen bedankt.

50+ Programm 2019

Wir laden ein zur Präsentation des neuen Programmes 2019 und zum Rückblick 2018: am 24.1.2019 um 16 Uhr im Rothen Hof.

Der erste Ausflug führt bereits am 21. Februar ins Haus der Geschichte nach St. Pölten zur Ausstellung „Die umkämpfte Republik - Österreich 1918-1938“.

Am 1. März besuchen wir gemeinsam die Faschingssitzung in Oberwaltersdorf.

Anmeldung unter 0699 19 36 19 19 (GR Eva Sokele)

Wir freuen uns auf Ihre Beteiligung!
GR Eva Sokele & Team der Generation 50+

Wohnraum Wampersdorf

Im April haben wir einen Bürgertreff unter dem Titel „Wohnraum in Wampersdorf“ vor dem alten Feuerwehrhaus veranstaltet. Zentrales Thema war eine Befragung zu den Themen Wohnraum und Wohnraumbedarf in Wampersdorf.

Zahlreichen – besonders jungen – Bürgern war es ein großes Anliegen, zu diesem Sachverhalt mit uns zu diskutieren. Neben dem persönlichen Gespräch mit den Bürgerinnen und Bürgern haben wir für das leibliche Wohl unserer Besucher gesorgt.

In der Zwischenzeit gibt es einen großen Fortschritt in diesem Themenbereich. Am Gelände der ehemaligen Wampersdorfer Volksschule samt Schulgarten soll eine neue Wohnhausanlage geschaffen werden. Die ersten Beschlüsse zur weiteren Planung wurden im Gemeinderat bereits einstimmig beschlossen.

Unsere Befragung beim Bürgertreff hat ganz klar gezeigt: „Es fehlt an Genossenschaftswohnungen und Baugrundstücken zur Schaffung von Eigenheimen.“

Foto: Richard Lanmüller, Nadine Hompasz, GR Katharina Pfneiszl, GR Thomas Daxelmüller, Alexander Eigner;

Leerfläche ehemaliges Postlokal Wamperdorf

Seit vielen Jahren steht das ehemalige Postlokal in der Unteren Hauptstraße 2 in Wampersdorf leer. Die Räumlichkeiten können nach einer umfassenden Sanierung als Geschäftslokal oder für dringend benötigten Wohnraum zur Verfügung gestellt werden. In wirtschaftlicher Hinsicht ist eine leerstehende Immobilie mit besten Nutzungsvoraussetzungen für die Gemeinde ein hartes Los. Jahrelang sind mögliche Mieteinnahmen verloren gegangen. Vielleicht kann hier in näherer Zukunft eine vernünftige Lösung angestrebt werden.

Wo drückt der Schuh? Wir hören zu!

Sie haben kleinere oder größere Anliegen, Ideen, Anregungen die Ihren Ortsteil betreffen, Sie wollen mitarbeiten? Wir haben ein offenes Ohr für Sie!

POTTENDORF
GR Michael Roth - 0664 94 96 268
LANDEGG
GR Andrea Hauser - 0699 11 77 29 43
SIEGERSDORF
GR Katharina Pfneiszl - 0650 71 40 807
WAMPERSDORF
GR Thomas Daxelmüller - 0677 61 21 80 59

per E-Mail: team@vp-pottendorf.at

LANDEGG Umstrukturierung beim Roten Kreuz

Mit Jahresbeginn 2019 wird die Rotkreuz Bezirksstelle Landegg-Ebenfurth umstrukturiert. Die Dienststelle Ebenfurth kommt zur Bezirksstelle Wiener Neustadt, die Dienststelle Landegg-Deutsch-Brodersdorf kommt zur Bezirksstelle Baden. Für die BürgerInnen ändert sich nichts am Dienstleistungsangebot.

Herzlichen Dank an alle freiwilligen Mitarbeiter, die sich beim Roten Kreuz Landegg-Ebenfurth jahrzehntelang ehrenamtlich engagiert haben.
Ein herzliches Dankeschön an LRR Rudolf Rodinger und sein Team.

Warten auf's Christkind

Am 24. Dezember 2018 von 9.00 bis 13.00 Uhr
Pottendorfer Straße 29 2486 Siegersdorf
ehem. Gemeindehaus

malen ❄ basteln ❄ spielen ❄ Kekse backen

Auf Euer Kommen freut sich die JVP Pottendorf!

Um Anmeldung unter
0676/5582743 (Nadine Hompasz) oder
0660/4905642 (Alexander Eigner)
bis 22. Dezember 2018 wird gebeten!

Junge Volkspartei
Pottendorf

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt!

Stürmisches Herbststandl

...so lautete das Motto der ÖVP Siegersdorf, welches am Samstag, 22. September 2018, ihre Veranstaltung hatte.
Ein besonderes Highlight - neben den hausgemachten Strudelvariationen - waren zwei verschiedene Sorten Sturm. Die ÖVP Siegersdorf bedankt sich für den zahlreichen Besuch und freut sich auf ein Wiedersehen beim „Winterzauber“ am 22. Dezember 2018.

Gute Laune beim Sturm-Standl: V.l.n.r.: GR Katharina Pfneiszl, Gerhard Pfneiszl, LAbgaD Helmut Doppler, Nadine Hompasz, GR Marianne Schmitner, Ernst Kemetner, Reinhard Jungbauer, GR Werner Grünauer, GR Rose Panzenböck;

Warten auf’s Christkind

Liebe Eltern! Sie müssen am 24.12. noch ein paar streng geheime Erledigungen für das Christkind machen und die Kinder sollen nichts davon mitbekommen?
Gerne dürfen Sie Ihre Kinder zu unserer Veranstaltung „Warten auf’s Christkind“ bringen und in aller Ruhe die letzten Vorbereitungen treffen. Auf einen weihnachtlichen Vormittag mit Ihren Kindern freut sich das Team der JVP Pottendorf!

Kinderolympiade

Am 21. Juli 2018 lud unsere JVP Pottendorf zu einem sportlichen Ferienspiel am Spielplatz Siegersdorf ein.
Mit der Unterstützung von Helfern/innen konnten die Kinder diverse Stationen wie Apfelfischen, Gummistiefel-Weitwurf, Sackhüpfen, Eierlauf und „Was bin ich?“ (ein Spiel bei dem verschiedene Gegenstände mit den Händen ertastet werden mussten) absolvieren. Nachdem alle Stationen mit Bravour gemeistert wurden, gab es ein Überraschungssackerl und ein leckeres Eis.
„Glückliche Kinder, die Spaß haben an der frischen Luft zu spielen, zaubern uns immer wieder ein Lächeln ins Gesicht. Wir bedanken uns für den zahlreichen Besuch bei unserer Kinderolympiade und hoffen auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr!“
Alexander Eigner, Obmann der JVP Pottendorf

Bevölkerungswachstum erfordert Investitionen

Siegersdorf ist im Begriff massiv zu wachsen. So wurde durch die jüngsten Aufschließungsvorhaben der Weg für 50 bis 80 neue Baugründe im Ort frei gemacht. Diese befinden sich auf der ehemaligen Grünschnittdeponie, dem gegenüberliegenden Acker sowie entlang des Mitterweges. Siegersdorf hat derzeit etwa 670 Einwohner. Mit dem neu geschaffenen Wohnraum sind bis zu oder sogar über **900 Einwohner** denkbar, was einem **Zuwachs von ca. 35%** entspricht. Dieser enorme Anstieg muss von einer so kleinen Ortschaft infrastrukturell, gesellschaftlich aber auch unter dem Gesichtspunkt der Nahversorgung bewältigt werden.
Dazu ist ein proaktives Reagieren der öffentlichen Hand nötig. **Investitionen in viele Bereiche** der Infrastruktur werden notwendig. Ein Kindergarten, ganztägige Kinderbetreuung, Wohnraum für junge Erwachsene, Betreuungseinrichtungen für ältere Mitbürger sind nur einige wichtige Vorhaben, die nicht lange anstehen sollen. Wir haben uns dazu ausführlich Gedanken gemacht. Unsere konkreten Ideen und detaillierten Ausführungen werden wir in einer der nächsten Ausgabe von „Pottendorf aktuell“ vorstellen.

Aus für Kindergartenbus nach mehr als 30 Jahren

Seit bald nach der Gemeindezusammenlegung besuchen die Kinder aus Siegersdorf den Wampersdorfer Kindergarten. Der Transport von und nach Wampersdorf wurde seit über 30 Jahren in Form des Kindergartenbusses organisiert.
Erst die Einführung dieses Bustransfers führte dazu, dass Siegersdorfer Eltern bereit waren, ihre Kinder in den Kindergarten nach Wampersdorf und nicht nach Pottendorf zu geben.
Mit dem aktuellen Kindergartenjahr wurde der Bustransport **ERSATZLOS** vom Bürgermeister gestrichen.
Die Eltern müssen für den Transport der Kinder nach Wampersdorf wieder selbst sorgen. Als Hauptgrund für die Streichung des Angebotes wurden die stark steigenden Kosten genannt. Aber gerade in diesem Bereich muss sich die Gemeindeführung selbst an der Nase nehmen. Jahrelange Diskussionen um einen Regional- oder Gemeindebus führten bisher zu keinem Ergebnis und eine Entscheidung wurde immer nur auf die lange Bank geschoben. Anstelle einer vernünftigen Weiterentwicklung des öffentlichen Verkehrs, kommt es wieder nur zu einer Verlagerung zum Individualverkehr auf Kosten der ohnehin stark belasteten jungen Familien. Ob diese Haltung wirklich eine zukunftsorientierte Vorgangsweise darstellt, bleibt dahingestellt.

Punschstandl am Weihnachtsmarkt

Gut besucht waren die Punschstände der ÖVP-Pottendorf sowie der Jungen-ÖVP beim 3. Weihnachtsmarkt der Marktgemeinde Pottendorf bei der Alten Spinnerei.

Danke für Ihren Besuch!

Alexander Eigner und Nadine Hompasz im Stand der Jungen Volkspartei

GR Marianne Schmitner, GR Eva Sokele, GGR Alexandra Frania

5. Dezember - Tag des Ehrenamts

Was wäre unsere Gemeinde ohne das Ehrenamt?

Wen ruft man an, wenn Not am Mann ist oder es brennt? Wen alarmiert man im Notfall? Wer ist da, wenn soziale Betreuung gefragt ist? Wo würden unsere Kinder in der Freizeit betreut werden?

Die vier Freiwilligen Feuerwehren in der Großgemeinde, die Rot-Kreuz-Dienststelle, das Pflege- und Betreuungszentrum, die Pfarren, die Caritas-Sozialstation, das Hilfswerk, unsere Sportvereine, Jugendvereine, Kulturvereine, u.v.a.m. leisten einen so wichtigen Beitrag in unserer Gesellschaft!

Ohne die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen in unserer Gemeinde würde es das alles nicht geben – gerade sie machen unsere Gemeinde jedoch lebenswert und herzlich.

DANKE an alle, die in ihrer Freizeit anpacken und DA SIND, wenn man sie braucht!

Viele Organisationen und Vereine haben mit Nachwuchssorgen zu kämpfen, aber ehrenamtlich tätig zu sein, gibt sehr viel zurück!

Auch wir sind Vereinsmeier und engagieren uns selbst in zahlreichen Vereinen – darum wissen wir auch was dahintersteckt und wir stehen dahinter.

Dafür sagen wir ehrlich herzlich DANKE!

Das Team der Volkspartei Pottendorf

Team volkspartei pottendorf

IMPRESSUM POTTENDORF AKTUELL
Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: ÖVP der Großgemeinde Pottendorf, alle Esterhazystraße 11, 2486 Pottendorf.
Für den Inhalt verantwortlich: VP-Gemeindeparteiobmann Michael Roth und dessen Stellvertreter Alexandra Frania, Richard Lanmüller und Klaus Eder; Für namentlich gekennzeichnete Beiträge und Leserbriefe übernimmt der Unterzeichner die Verantwortung. Druck: druck.at - Leobersdorf

Weihnachtszeit

Zufriedenheit, Gesundheit und
eine schöne Zeit mit Ihren Liebsten.
Das wünschen wir Ihnen von Herzen
für die kommenden Weihnachtsfeiertage.

Alles Gute und viel Erfolg für
das Jahr 2019!

Das Team der Volkspartei Pottendorf

Foto: GR Thomas Daxelmüller (Wampersdorf), GR Katharina Pfneiszl (Siegersdorf), GR Andrea Hauser (Landegg), GGR Klaus Eder (Siegersdorf), GGR Alexandra Frania (Pottendorf), GR Eva Sokele (Pottendorf), GR Marianne Schmitner (Pottendorf), GR Michael Roth (Pottendorf)

volkspartei
pottendorf